

2. Auflage.



Die Freundschaft.

Fr. W. Tschirch, (1818-1892)

Moderato.

Tenöre.

Bässe.

1. O Freundschaft, größ-tes Glück auf Er-de sei
 2. Sie seg-net fest-lich fro-he Ta-ge, wo
 3. Ver-künd'es Lied mit Ju-bel-scha-ge, daß

1. un-sers Bun-des Göt-tin du!
 2. Freun-de sich den Freun-den weih'n
 3. Freund-schaft un-sre Göt-tin sei!

du! Du schenkst un-
 weih'n, auch in - dert
 seil, wir weih'n ihr

1. Won-ne und wir wer-den von dir er-quickt, mit Heil und
 2. sie 'des Kum-mers Kla-ge, ge-bie-tet mild, sie zu zer-
 3. un-ser 'Herz,' wir al-le, und sind, wie jetzt, ihr e-wig

Baß-oder Bariton-Solo.

mf dolce

1. Die Freundschaft stärkt in Freud und Not, und
 2. Selbst her-ber Gram an Freun-des Brust, ver-
 3. einst bringt, wer frü-her starb, im Glanz dem

Chor: *p*

1. Ruh, Die Freund-schaft stärkt in Freud und
 streu'n. Selbst her-ber Gram an Freun-des
 weu. Einst bringt, wer frü-her starb im

Chor: *p*

ch Le-ber und durch Tod, die Freundschaft stärkt in
 bald in sü-ße Lust, selbst her-ber Gram an
 geist den Pal-men-kranz, einst bringt, wer frü-her

Die Freundschaft stärkt in Freud und
 selbst her-ber Gram an Freun-des
 einst bringt, wer frü-her starb im

und und Not und folgt durch Le-ben und durch Tod.
 Freun-des Brust ver-weint sich bald in sü-ße Lust.
 starb, im Glanz dem Bru-der-geist den Pal-men-kranz.

1. Not und folgt durch Le-ben und durch Tod.
 2. Brust ver-weint sich bald in sü-ße Lust.
 3. Glanz dem Bru-der-geist den Pal-men-kranz.

do not copy
 nicht kopieren
 photocopie interdite